



**Annette Widmann-Mauz**  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin

## Pressemitteilung

**Widmann-Mauz MdB:**

### **160.000 Euro für THW-Ortsverband Hechingen aus Fahrzeugbeschaffungsprogramm der Bundesregierung**

Berlin, den 22. Juni 2021  
Anlagen:

Annette Widmann-Mauz MdB  
Platz der Republik 1  
Telefon: +49 30 227 77217  
Fax: +49 30 227 76749  
annette.widmann-mauz@bundestag.de

Bürgerbüro  
Am Stadtgraben 21  
72070 Tübingen  
Telefon: +49 7071-32314  
Fax: +49 7071-33314  
annette.widmann-mauz@wk.bundestag.de

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

**Mit dem Fahrzeugbeschaffungsprogramm unterstützt die Bundesregierung die Ortsverbände des Technischen Hilfswerks (THW) in diesem Jahr mit rund 1.000 neuen Fahrzeugen. Unterstützung aus dem Programm gibt es auch für den Ortsverband in Hechingen. Dazu erklärt die Wahlkreisabgeordnete für Tübingen-Hechingen, Staatsministerin Annette Widmann-Mauz MdB:**

„Mir ist es wichtig, dass die Ortsverbände des THW in unserer Region technisch gut ausgerüstet sind. Deshalb freue ich mich sehr, dass noch in diesem Jahr ein Mehrzweckgerätewagen im Wert von 160.000 Euro an den Ortsverband Hechingen ausgeliefert wird.“

„Mit ihrem unermüdlichen Engagement neben Familie und Beruf sind die Helferinnen und Helfer des THW unverzichtbarer Partner im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz. Das THW ist binnen Stunden vor Ort, wenn es darum geht, verschüttete Menschen zu finden, bei der Brandbekämpfung zu helfen, Schutt-, Schnee- oder Wassermassen zu beseitigen, Trinkwasser aufzubereiten oder eine Stromversorgung zu organisieren. Daran haben die lebendigen Ortsverbände einen wesentlichen Anteil. Dieses kontinuierliche und verlässliche Engagement unterstützen wir in der Bundesregierung und in der Unionsfraktion seit vielen Jahren nach besten Kräften. Auch in diesem Jahr haben wir uns erfolgreich für die materielle und finanzielle Stärkung der Ortsverbände eingesetzt“, betont Widmann-Mauz.

Neben dem Fahrzeugbeschaffungsprogramm habe man weitere Hilfen für das THW auf den Weg gebracht: „Mir liegt es sehr am Herzen, dass die Helferinnen und Helfer des THW bei uns in der Region ihr Engagement unter den bestmöglichen Rahmenbedingungen fortsetzen können. Dafür ist ein attraktives Ehrenamt sehr wichtig. Deshalb haben wir im Frühjahr das Zweite THW-Änderungsgesetz beschlossen, mit dem wir die Kommunen finanziell entlasten und gleichzeitig die Freistellung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unter Weitergewährung des Arbeitslohns erleichtern.“



Außerdem haben wir die Übungsleiter- und Ehrenamtspauschale angehoben und weitere Steuerentlastungen und Bürokratieabbau zur Stärkung des Ehrenamts beschlossen“, so die Staatsministerin.